

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...**

Band (Jahr): **44 (1765)**

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Alte und Neue
Appenzeller Staats-, Kriegs- und Friedens-

Calender

Auf das Jahr nach der Gnadenreichen Geburt unsers
Herren und Heilands JESU Christi

M D C C L X V.

Worinnen die merkwürdigste Geschichte, so in den verwichenem 1763. und 1764.
Jahren in allen 4. Theilen der Welt sich zugetragen haben, ohnpartheyisch beschrieben worden;
Samt einer vollständigen Practica, die Zeit der Jahrmärkten, und alles das so einem hi-
storischen Calender wohl anstehet, mit besonderm Fleiß heraus gegeben: Durch

Ulrich Starzenegger / der Mathematischen Wissen-
schaften besondern Liebhaber.



St. Gallen, gedruckt und zu finden bey Leonhard Dieth sel. Wittib, wie auch in Erogen bey dem Mathov,
sodann in Herisau bey Jacob Züricher, desgleichen in Chur in dem Walserschen Buchladen, und
in Glarus bey Joh. Melchior Lünner und Fridolin Zweifel, Buchbindere.